

Die junge Abteilung des TSV Lauf e.V. konnte sich auch im zweiten Jahr Ihres Bestehens gut entwickeln und freut sich über stetigen Zuwachs und Zuspruch. Zwischenzeitlich zählt die Gruppe über 30 Mitglieder. Einen großen Schritt haben wir nach den Sommerferien gemacht. An diesem Tag fand das erste Training der Bujinkan Kids statt. Mit dem neuen Angebot erreichen wir Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren. Hier werden die Grundlagen für ein späteres Training mit den Erwachsenen gelehrt. Dabei stehen Spiel und Spaß im Vordergrund, aber auch das Kennenlernen des eigenen Körpers nimmt eine gewichtige

Rolle ein. Es liegen bereits feste Anmeldungen vor und weitere sind angekündigt. Nach nur drei Abenden zeigt uns dies doch recht deutlich, dass die Kinder viel Freude an unserer Kampfkunst haben. Das Training findet immer dienstags, in der Zeit von 17:30 bis 19:00 Uhr statt.

## Zweimal in der Woche mit Erwachsenen

Aber auch bei den „Erwachsenen“ hat sich viel getan. Durch die Möglichkeit, zweimal die Woche trainieren zu können, sind gute Fortschritte auszumachen. So kann man feststellen, dass so manches, was am Anfang unserer „Kämpferkarriere“ unter dem Konto „das schaffe ich niemals“ verbucht wurde, heute ganz selbstverständlich ist. Jemand hat einmal gesagt, um eine Sache perfekt zu beherrschen, muss man sie zehntausend Mal gemacht haben... Gut Ding braucht eben Weile.

Einige Mitglieder der Abteilung stellen sich demnächst der Prüfung zum 6. Kyu. Haben Sie diese bestanden, liegt die erste Hälfte des Weges zum 1. Dan und damit zum schwarzen Gürtel bereits hinter ihnen.

Aus der Vielfalt an Waffen, die im Bujinkan Verwendung finden, kamen zum Katana (Langschwert) und zum Hanbo (kurzer Stock) in diesem Jahr noch die Ausbildung an Jo (mittlerer Stock) und Kusari-Fundo (eigentlich eine Kette mit zwei Gewichten am Ende, wir nutzen aber geknotete Seile) dazu. Es ist faszinierend, wie vielseitig unser Sport doch ist.

## Seminare fanden statt

Um das Gelernte zu intensivieren, standen diverse Seminare und Intensivtrainings zur Verfügung. So stand an den Samstagen des 14.01. und des 13.05. beim Kenjutsu-Training das japanische Schwert ganz im Mittelpunkt der Ausbildung. Mit den 12 Teilnehmern konnte wesentlich besser auf die Feinheiten eingegangen werden, als dies in einem normalen Training möglich wäre. Nach den drei Stunden stand einheitlich fest: wir wollen mehr davon.

Zu Seminaren in Reutlingen und in Halle kamen in diesem Jahr erstmals Lehrer aus Japan nach Deutschland (überhaupt das erste Seminar außerhalb Japans!). Es handelte sich dabei um die Daishihan & Happon Biken Shihan Someya Kenichi, Daishihan Kamioka Mamoru, Yushu-Shihan Koji Furuta und Shihan Shoshi Nakagawa. Die Möglichkeit, ein Seminar und damit eine Ausbildung bei derart hochkarätigen Lehrern ab-



solvieren zu können, haben auch einige Mitglieder unseres Dojo genutzt. Die Begeisterung war riesig und hält nach wie vor an. Eine solche Möglichkeit zu nutzen, kann jedem nur dringend ans Herz gelegt werden.

Weitere Höhepunkte waren das Bujinkan-Trainingslager am Pfingstwochenende und das Wakagi-Sommerlager vom 01. bis 04.09.2017 am Chiemsee. Auch hier war unser Dojo mit einigen Mitgliedern vertreten.

## Kunigundenfestzug und Vereinsfest genutzt

Uns wurde gleich mehrmals die Möglichkeit zuteil, unsere Sportart zu präsentieren. Am Sonntag, 02.07.2017 nutzten wir die Gelegenheit und sind mit einer Gruppe am Kunigunden-Festzug mitmarschiert. Das Wetter war uns allen hold und wir hatten riesigen Spaß an der Aktion. Vielen Dank noch mal an den Spielmannszug des TSV, der uns nicht nur mit guter Marschmusik, sondern auch mit dem einen oder anderen Wasser versorgt hat. Und selbst am Montag, 03.07.2017 konnten wir noch mit wenigen Leuten mitlaufen.

Beim Sommerfest des TSV Lauf wurde uns die Ehre zuteil, unser Können in einem sogenannten Embu zu demonstrieren. Dabei wurden verschiedene Katas – als Abfolgen vorgeführt, aber auch Situationen aus dem „Alltag“ nachgestellt. Die Schaukämpfe kamen beim Publikum gut an. Zahlreiche Zuschauer waren tief beeindruckt von dem, was wir in den vergangenen zwei Jahren gelernt haben. Das zeigt uns allen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. In diesem Sinne machen wir weiter so.

Für Interessierte: Training ist immer am Dienstag von 19:00-21:00 Uhr und am Freitag von 18:30 bis 20:30 Uhr im Dojo des TSV-Laufe.V.

Bericht Edmund Wasinger

